

GOLDBECK GmbH

Ummelner Straße 4-6
33649 Bielefeld
Tel.: +49 521 9488-1187

presse@goldbeck.de
www.goldbeck.de



11. Februar 2026

Pressemitteilung

Stärkung der Marine: Goldbeck realisiert rund 1.200 Wohneinheiten in Wilhelmshaven

Am größten Stützpunkt der deutschen Marine in Wilhelmshaven realisiert das Bau- und Dienstleistungsunternehmen Goldbeck im Auftrag des Staatlichen Baumanagements Hannover elf neue Unterkunftsgebäude für die Soldatinnen und Soldaten. Das Richtfest für das erste Gebäude am 10. Februar markierte einen wichtigen Meilenstein für die Norderweiterung des Marinestützpunktes an der Nordseeküste.

Wilhelmshaven, 11. Februar 2026. Mit den elf neuen Unterkunftsgebäuden realisiert Goldbeck insgesamt 1.185 Einzelstuben mit eigenem Duschbad. Die Gebäude haben verschiedene Größen: Acht Unterkunftsgebäude haben eine Bruttogeschossfläche von rund 3.330 Quadratmetern. Auf drei Geschossen bieten sie Platz für je 111 Personen. Drei weitere Unterkunftsgebäude umfassen rund 3.000 Quadratmeter

Bruttogeschossfläche. Auf ebenfalls drei Geschossen ist Platz für 99 Personen. Zusätzlich zu den Wohnbereichen gibt es weitere Räume wie beispielsweise für die Unteroffiziere vom Dienst.

Der Gestaltungsrahmenplan verleiht der gesamten Norderweiterung einen einheitlichen Charakter und orientiert sich an der bereits vorhandenen Bebauung. Dazu zählen etwa ein kompakter Baukörper, Flachdächer und Klinkerfassade.

Seriell und systematisiert Wohnräume für die Marine realisieren

Die Baumaßnahmen am Heppenser Groden sind notwendig, um die infrastrukturellen Anforderungen durch die Einführung des neuen Schiffstyps Fregatte F 126 sowie durch den insgesamt gestiegenen Unterkunftsbedarf zu erfüllen. „Wir realisieren die elf Unterkunftsgebäude in seriell vorgefertigter Bauweise. Wesentliche Bauelemente produzieren wir industriell in eigenen Werken vor und montieren sie passgenau auf der Baustelle. So entsteht eine hohe Qualität der Gebäude und das in einer kurzen Bauzeit“, betont Jörg-Uwe Goldbeck, geschäftsführender Gesellschafter der Goldbeck GmbH. Die Fertigstellung der Gebäude ist für Ende 2027 geplant. „Die serielle Bauweise bietet die optimale Lösung, um den Bedarf an Wohnraum am Marinestützpunkt in Wilhelmshaven schnell, wirtschaftlich und qualitativ hochwertig zu bedienen“, betont Alexander Schaub, Leiter des Staatlichen Baumanagements Hannover. „Gepaart mit unseren schlanken und effizienten Prozessen erzielen wir gemeinsam einen schnellen Fortschritt bei der Umsetzung.“



Bildbeschreibung: Hoben in ihren Reden die Bedeutung der elf neuen Unterkunftsgebäude hervor: Kapitän zur See Hanno Weisensee, Referatsleiter im Kompetenzzentrum Baumanagement Hannover (1.v.l.), Sabine Tegtmeyer-Dette, Staatssekretärin im Niedersächsischen Finanzministerium (5.v.l.), Carsten Feist, Oberbürgermeister der Stadt Wilhelmshaven (6.v.l.), Alexander Schaub, Leiter des Staatlichen Baumanagements Hannover (7.v.l.), Jörg Huhnholz, Geschäftsführer Architekten Ingenieure PSP (8.v.l.) und Jörg-Uwe Goldbeck, geschäftsführender Gesellschafter der Goldbeck GmbH (9.v.l.).

Bild Copyright: Björn Stuhr



Bildbeschreibung: Das europaweit tätige Bau- und Dienstleistungsunternehmen Goldbeck realisiert mit systematisierter und serieller Bauweise elf Unterkunftsgebäude für die Marine in Wilhelmshaven.

Bild Copyright: GOLDBECK GmbH

Über Goldbeck

Goldbeck realisiert zukunftsweisende Immobilien in Europa. Das Unternehmen versteht Gebäude als Produkte und bietet seinen Kunden alle Leistungen aus einer Hand: vom Design über den Bau bis zu Serviceleistungen während des Betriebs. Mit dem Anspruch „building excellence“ verwirklicht das Familienunternehmen Immobilien wirtschaftlich, schnell und nachhaltig bei passgenauer Funktionalität.

Goldbeck ist Partner für die mittelständische Wirtschaft und Großunternehmen, Investoren, Projektentwickler sowie öffentliche Auftraggeber. Zum Leistungsangebot gehören Logistik- und Industriehallen, Parkhäuser, Büro- und Schulgebäude, Sporthallen, Feuerwehrgebäude und Wohngebäude. Revitalisierungen sowie gebäudenaher Serviceleistungen vervollständigen das Spektrum. Das Unternehmen realisierte im Geschäftsjahr 2024/25 480 Neubauprojekte und 87 Revitalisierungen bei einer Gesamtleistung von 6,3 Mrd. Euro. Aktuell beschäftigt Goldbeck mehr als 13.000 Mitarbeitende an über 100 Standorten in ganz Europa.

Weitere Informationen finden Sie unter www.goldbeck.de.